

Die Christian-Albrechts-Universität will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

Am Botanischen Institut der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum 01.04.2022 eine

W 2-Professur für Pflanze-Umwelt-Interaktionen (Nf. Prof. Dr. Bilger)

zu besetzen.

Die/Der zukünftige Stelleninhaber*in soll das Fachgebiet der Plastizität von Kormophyten in der Interaktion mit der Umwelt in Forschung und Lehre vertreten.

Wir suchen eine hoch motivierte, durch hochrangige Publikationen und erfolgreiche Drittmittelinwerbung wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit mit einem starken Hintergrund im Bereich der molekularen Mechanismen der pflanzlichen Plastizität bei multifaktoriellen (biotischen und abiotischen) Interaktionen. Dieses können beispielsweise epigenetische, RNA-vermittelte oder posttranslationale Regulationsprozesse sein. Die Bereitschaft zur Mitarbeit in „Kiel Plant Center“ als Teil des Forschungsschwerpunktes „Kiel Life Science“ wird erwartet. Kooperationen im Rahmen der verschiedenen Kieler Forschungsinitiativen und mit den außeruniversitären Partnerinstituten, wie dem GEOMAR oder dem MPI für Evolutionsbiologie, sind wünschenswert.

Die zu besetzende Professur soll die Botanik in der Lehre der Bachelor- und Master-Studiengänge der Biologie umfassend vertreten. Sehr gute Kenntnisse der heimischen Flora und die Bereitschaft zur Durchführung von Exkursionen werden erwartet.

Auf die Einstellungs Voraussetzungen des § 61 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird hingewiesen. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage www.berufungen.uni-kiel.de. Weitere Informationen über die zu besetzende Stelle und die Forschungseinheit erteilt Prof. Dr. Dietrich Ober (dober@bot.uni-kiel.de).

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, derzeitiges Forschungsprofil und zukünftiges Forschungskonzept, Listen der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Lehrerfahrungen und Drittmittelinwerbungen, Kopien akademischer Zeugnisse) werden unter Angabe der Privat- und Dienstadresse mit Telefonnummer und E-Mail bis zum **29.07.2021** (vorzugsweise in elektronischer Form in einer PDF-Datei an berufungen@mnf.uni-kiel.de) erbeten an den **Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, 24098 Kiel.**